

Protokoll

Sitzung der Vollversammlung (VV) der Interessenvertretung für ältere Menschen in der Wissenschaftsstadt Darmstadt (IV) am 27. April 2017 im Sitzungssaal Graz im Neuen Rathaus am Luisenplatz um 17:35 Uhr - Ende 19:30 Uhr.

Anwesend:

Zum Sitzungsbeginn 16 Mitglieder, bis 18:15 Uhr insgesamt 20 Mitglieder der Vollversammlung - siehe Anwesenheitsliste (Anlage zu Originalprotokoll)

sowie Gäste - siehe Anwesenheitsliste (Anlage zu Originalprotokoll)

Durch die Sitzung führt Frau Ursula Schwarz als Vorsitzende des IV-Vorstands entsprechend der am 5. April 2017 fristgerecht verschickten Einladung mit Tagesordnung und Anlagen.

1. Begrüßung und Vorstellung neuer Mitglieder

Die Vorsitzende begrüßt die Mitglieder der Vollversammlung sowie die anwesenden Gäste der öffentlichen Sitzung. Neue Mitglieder sind nicht vorzustellen.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt einerseits fest, dass die Einladung zu der heutigen Vollversammlung form- und fristgerecht erfolgte, andererseits die Beschlussfähigkeit der VV gegeben ist.

3. Genehmigung des Protokolls der VV-Sitzung am 9. Februar 2017

Dem schriftlichen Antrag von Frau Ludwig um die Aufnahme folgender Ergänzung des o.a. Protokolls zu TOP 4 um den Satz „Um 18:50 Uhr verlässt Frau Ludwig die Sitzung aus Protest gegen unsachliche Äußerungen der Vorsitzenden.“ wird stattgegeben.

Die Abstimmung zur Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 9. Februar 2017 erfolgt durch die VV einstimmig.

4. Bericht des Vorstands

a) Entsprechend TOP 4 c) der vorangegangenen VV-Versammlung werden medienunterstützt die herausragenden Ergebnisse des am 20. Januar 2017 veranstalteten Seminars vorgestellt – Sprecher sind Herr Gnittke, Frau Jung, Frau Mucha und Herr Nowak.

Verteilt wird dazu das Kompendium „Rückblick“ - Dank an die Arbeitsgruppenmitglieder Gnittke, Poppensieker, Gooß, Koderisch, Jung, Nowak und Nürnberg. Der Schriftsatz dient der weiteren individuellen Beschäftigung mit den Themenbereichen (Exemplar als Anlage zu Originalprotokoll).

b) Die Vorsitzende zitiert aus der IV-Satzung § 2 den ersten Satz und stellt heraus, dass die IV u.a. ihrer Aufgabe durch intensive Kontakte zu den einzelnen Stadtteilen gerecht werden muss, um Anregungen und Bedürfnisse der älteren Generation zu erfahren und aufnehmen zu können. Hierzu muss der Kontakt zu allen relevanten Gruppen und Stadtteilrunden gefördert werden – wie beispielsweise in Bessungen, Wixhausen, Heimstättensiedlung, Eberstadt und Kranichstein.

Gleichzeitig wird von ihr herausgearbeitet, dass die jeweiligen AK-Vorsitzenden respektive Stellvertreter jederzeit in den Ausschüssen Rederecht haben.

c) Verknüpft mit dem unter b) genannten Punkt beteiligt sich die IV am 2. September 2017 im „darmstadtium“ auch an dem Seniorentag (10:00 - 17:00 Uhr). Der Stand wird in den Verbund mit weiteren städtischen Angeboten integriert. Die Anmeldung an die veranstaltende Seniorenunion erfolgt durch die Stadt Darmstadt.

Werlich will man mit einem Banner als Blickfang sowie einem Prospekt (neudeutsch Flyer) über Ziele und Aufgaben der IV informieren. Den Text und die Gestaltung wird bei der nächsten VV zur Abstimmung vorgestellt. Die Vorbereitung übernimmt eine Arbeitsgruppe in dieser Zusammensetzung (nach Alphabet): Arnold, Gnittke, Gooß, Mittmann, Nürnberg, Poppensieker, Schwarz und Walter. Die terminliche Organisation übernimmt Nürnberg.

Bei der nächsten VV soll ein neues Gruppenbild aufgenommen werden.

Über diesen kompakten Punkt c) wird zur Abstimmung gerufen: Einstimmig befürwortet.

d) Die Vorsitzende informiert – wie bereits am 9. Februar 2017 - über einen „Runden Tisch“ zum Thema Nahmobilität, wobei sie für die Teilnahme durch den AK Verkehr wirbt.

e) Bekanntgegeben wird (noch einmal) die Rufnummer der Geschäftsstelle **13 31 47**, ferner, dass der Anrufbeantworter aktiviert ist.

f) Ebenfalls bekanntgegeben wird, dass dieser Tage Herr Wieland die Administration des Internet-Auftritts an Herr Nürnberg überträgt. Dieser wird das IV-Angebot inhaltlich und von der Nutzbarkeit her auf neue und aktuelle Beine stellen.

g) Unter pragmatischen Gesichtspunkten (u.a. Vernetzung mit städtischen Beratungsstellen) wird vorgeschlagen, den Sprechtag in der Geschäftsstelle zukünftig an jedem dritten Mittwoch im Monat von 10:00 – 12:00 Uhr durchzuführen (statt seither am Freitag).

Über diesen Punkt wird zur Abstimmung aufgerufen: Einstimmig befürwortet.

h) Ausgeschieden ist aus der IV per 9. März 2017 Frau Tülay Kilicdogan (Delegierte für Menschen mit Migrationshintergrund). Um einen neuen Vertreter will man sich bemühen.

i) Der Vorstand bittet alle AK, die jeweiligen Sitzungsprotokolle zur Information und Archivierung der Geschäftsstelle zur Verfügung zu stellen. Dies auch zur Vermeidung von Doppelarbeit oder Überschneidungen.

j) Ebenso werden alle AK aufgefordert, die jeweiligen Vorschlags-Vorlagen im Verlauf eines Jahres fortlaufend zu nummerieren. Das dient u.a. der Erleichterung bei der Nachverfolgung.

k) Die Veranstaltungen des Bildungsbeirats werden als Vertreter aus der IV die Mitglieder Nürnberg und als sein Stellvertreter Walter besuchen.

5. Anträge an die Vollversammlung

Die eingegangenen Schriftsätze werden aufgerufen, zum Teil noch kurz verbal durch AK-Mitglieder erläutert und zur Abstimmung mit den genannten Ergebnissen gebracht:

1 – Wohnen für ältere Menschen = mehrheitlich angenommen / unterstützt (1 x Nein, 2 Enthaltungen)

2 – Buslinien A und AH = mehrheitlich angenommen / unterstützt (5 x Nein, 4 Enthaltungen)

3 – Vorschlags-, Rede-, Anhörungs- und Antragsrecht.

Zu dieser Vorschlags-Vorlage wird von dem „äußerst unglücklichen“ Verlauf der Sitzung des Sozialausschusses am 17. Januar 2017 berichtet. Dazu die als Gast anwesende Sozialdezernentin: Alle städtischen Ausschüsse wurden dahingehend vergattert, dass der entsprechend dem Thema zuständige IV-Arbeitskreis-Sprecher bzw. sein Stellvertreter das Wort erhalten.

Die Abstimmung ergibt die Ablehnung der Vorschlags-Vorlage: 4 x Ja, 13 x Nein, 3 Enthaltungen,

4 – Tiefgarage des Staatstheaters Darmstadt = mehrheitlich angenommen / unterstützt (19 x Ja, 1 Enthaltung)

6. Berichte aus den Arbeitskreisen (AK)

Auf Grund der vorangegangenen intensiven Diskussionen gibt es hier keinen weiteren Berichts- bzw. Gesprächsbedarf.

7. Bekanntgabe der VV-Termine 2018

Die Vorsitzende informiert über diese Daten:

15. Februar, 19. April, 14. Juni, 30. August und 15. November 2018,
jeweils am Donnerstag von 17:30 – 19:30 Uhr.

8. Informationsaustausch

Aus der Versammlung wird nach Ergebnissen zu den in den Vergangenheit auf den Weg gebrachten Vorschlags-Vorlagen gefragt. Antwort: Es gibt keine Erkenntnisse.

9. Termin: Nächste Vollversammlung

Zur nächsten Vollversammlung wird für den **1. Juni 2017** (Donnerstag) von **17:30 bis 19:30 Uhr** in den Raum Graz im „Neuen Rathaus“ am Luisenplatz eingeladen.

Darmstadt, 28. April 2017

gez. Ursula Schwarz, Vorsitzende

gez. Rainer Kumme, Schriftführer